

Checkliste für die Erstellung eines Baugrundgutachtens für ein Ein-/ Mehrfamilienhaus

Angaben zum Bauherren <input type="checkbox"/> Auftraggeber		Angaben zum Vermittler: <input type="checkbox"/> Auftraggeber	
Firma:		Firma:	
Name, Vorname:		Name, Vorname:	
Straße, Hausnr.:		Straße, Hausnr.:	
PLZ, Ort		PLZ, Ort	

1. Angaben zum Bauvorhaben

Straße, Hausnr.:		Art des Vorhabens:	
Flurstück:		Bestandsbebauung:	
PLZ, Ort:		Zugänglichkeit:	

2. Notwendige Unterlagen und Angaben

<input type="checkbox"/> Lageplan	<input type="checkbox"/> Vermesserplan	Leitungspläne:	<input type="checkbox"/> nicht verfügbar	<input type="checkbox"/> Gas	<input type="checkbox"/> Wasser	
<input type="checkbox"/> Grundriss	<input type="checkbox"/> Schnitte		<input type="checkbox"/> Abwasser	<input type="checkbox"/> Regenwasser	<input type="checkbox"/> Strom	<input type="checkbox"/> Niederspannung
Unterkellerung:			<input type="checkbox"/> Kabel	<input type="checkbox"/> Telekom	<input type="checkbox"/> Fernwärme	<input type="checkbox"/> weitere

3. Vom Bieter auszufüllen. Sollte der Untersuchungsumfang bekannt sein können Vorgaben durch den Auftraggeber erfolgen. Bei Erfordernis sind fehlende oder unzureichende Untersuchungen durch den Bieter zu ergänzen.

3.1 Feldleistungen

Rammkernsondierungen	<input type="text"/> x <input type="text"/> m	Kernbohrungen	<input type="text"/> x <input type="text"/> m	Vorbohren & Verschließen	<input type="text"/>
Rammsondierungen	<input type="text"/> x <input type="text"/> m	Schachtungen	<input type="text"/> x <input type="text"/> m		<input type="text"/>

3.2 Laborleistungen für Bodenmechanik

Konsistenz/Siebung/Glühverlust	<input type="text"/>	Nat. Wassergehalt	<input type="text"/>
Grundwasserprobe Beton-/Stahlaggressivität	<input type="text"/>	Proctordichte	<input type="text"/>

3.3 Chemische Analytik von Auffüllungen und natürlichem Boden

LAGA Boden min.	<input type="text"/>	LAGA Boden komplett	<input type="text"/>	BBodSchV	<input type="text"/>	RuVa	<input type="text"/>
LAGA Bauschutt min.	<input type="text"/>	LAGA Bauschutt komplett	<input type="text"/>	Kieserlass	<input type="text"/>	DepV	<input type="text"/>

4. Leistungsumfang des Baugrundgutachtens

<input type="checkbox"/> Beschreibung des Baugrundes geologisch u. bodenmechanisch	<input type="checkbox"/> Hinweise für Baugrundeignung, Baugrubengestaltung, Wasserhaltung und Bauausführung
<input type="checkbox"/> Bodenklassifizierung und Einteilung der Erdstoffe nach Bodenart und Bodengruppe entsprechend DIN 18300:2012-09, ATV A 127 und ZTV E-StB 17	<input type="checkbox"/> Bodenklassifizierung und Einteilung der Erdstoffe nach Bodenart und Bodengruppe in Anlehnung an die ATV DIN 18300 VOB/C 2016 (Homogenbereiche)
<input type="checkbox"/> Angabe der Geotechnischen Kategorien	<input type="checkbox"/> Zeichn. Darstellung (Profile und Schnitte)
<input type="checkbox"/> Angabe von Gefährdungszonen	<input type="checkbox"/> Auswertung von Laboruntersuchungen
<input type="checkbox"/> hydrologische Verhältnisse und Abdichtung (DIN 18533)	<input type="checkbox"/> Wasserdurchlässigkeit der Erdstoffarten
<input type="checkbox"/> Vorschläge für wirtschaftlich und technisch optimale Gründungsart	<input type="checkbox"/> Zulässige Sohlspannungen und Setzungen in Abhängigkeit von den Erdstoffarten
<input type="checkbox"/> Berechnungskennwerte	<input type="checkbox"/> Auswertung der chemischen Analyse mit Angabe zur Einstufung und Wiederverwendbarkeit
<input type="checkbox"/> Empfehlungen und Angaben zum Verbau bzw. zur Spezialgründung	<input type="checkbox"/> Empfehlungen nach ZTVE-StB 17 und RStO 12 (Verkehrsf. u.a.)
<input type="checkbox"/> Angabe für die Notwendigkeit von Abnahmen und Kontrollprüfungen	<input type="checkbox"/> Hinweise für erforderliche, zusätzliche bzw. ergänzende Maßnahmen

Erläuterungen

1. Angaben zum Bauvorhaben:

Für die Planung der Untersuchung ist es notwendig den Standort des Bauvorhabens eindeutig anzugeben. Dies kann über das Flurstück oder eine postalische Adresse erfolgen. Sollte noch keine Bezeichnung, z.B. durch Neuerschließung oder Abtrennen eines Grundstückes vorhanden sein. Ist eine Lagebeschreibung sehr hilfreich.

2. Notwendige Unterlagen und Angaben

Vor der Durchführung der Geländearbeiten ist die genaue Lage des Bauwerks dem ausführenden Unternehmen mitzuteilen. Aus sicherheits- und versicherungstechnischen Gründen sind, besonders im innerstädtischen Bereich oder bei Altbebauung, Leitungspläne zu berücksichtigen. Diese können in Rücksprache durch das durchführende Unternehmen eingeholt werden. Aufgrund von Leitungsverläufen kann es zur Veränderung des Untersuchungsprogramms kommen.

3. Untersuchungsumfang

Der untersuchungsumfang ist nach Eurocode 7 und der Länderanpassung durch die DIN 4020 festzulegen. Im Allgemeinen wächst der Untersuchungsumfang mit der Größe und Komplexität des Bauvorhabens.

3.1 Feldleistungen

Die Untersuchungstiefe sollte mindestens 2 m unter der Eindringtiefe des Bauvorhabens liegen.

3.2 Laborleistungen für Bodenmechanik

Die bodenphysikalischen Eigenschaften des Untergrundes sind durch Laborversuche zu evaluieren. Es ist mindestens der Gründungshorizont zu untersuchen. Sollte Grundwasser angetroffen werden empfiehlt es sich eine Wasseranalyse auf Beton- und Stahlaggressivität durchführen zu lassen. Dies definiert die Güteklasse des Betons, was zu Kostenersparnissen führen kann.

3.3 Chemische Analytik von Auffüllungen und natürlichem Boden

Im Allgemeinen fällt Erdstoffaushub bei Baumaßnahmen an. Oft kann dieser auf dem Grundstück nicht komplett verwertet werden und muss abtransportiert werden. Hierzu verlangen die ausführenden Unternehmen i.d.R. einen Nachweis chemischer Inhaltsstoffe um die Verwertbarkeit des Materials zu beurteilen. Bei einer Belastung des Materials entstehen höhere Entsorgungskosten. Um Nachträge zu vermeiden sollte min. 3 Wochen vor Baubeginn eine Analyse vorliegen und die Entsorgung geklärt sein.

4. Leistungsumfang des Baugrundgutachtens

In Abhängigkeit der Komplexität des Bauvorhabens wird ein Gutachten angefertigt. Die aus unserer Sicht Mindestanforderungen sind bereits selektiert.